
Wintersemester 2007/2008

G 788 Organisationsentwicklung in der GuS

Termine/Uhrzeit:	05.10.2007 – 14.12.2007, 10h -13h (4 Stunden), darin eingebettet Freiarbeit, freie Zeitgestaltung bzw. Zeit nach Vereinbarung (Teil der Prüfungsleistung). Am 14.12.2007 von 10h - 16h.
Raum:	Plenarveranstaltungen: A013 Projekte: Marienhaus-Klinikum Adenau, Bad Neuenahr und Burg- brohl; Seniorenzentrum St. Josef in Bad Breisig; Marienhaus-Klinikum Bendorf, Neuwied, Waldbreitbach; Stabsstellen Marienhaus GmbH Waldbreitbach bzw. freie Gestaltung
Semesterwochenstunden:	2 (insgesamt 24)
Semester:	5. – 7. Semester
Dozent/-in:	Birgit E. Schmid; Heinz-Peter Balke

Organisationsentwicklung

Lernziel: Es ist das Lernziel der Veranstaltung, die Studierenden durch Rahmenveranstaltungen zu Beginn und Ende des Semesters und durch eingebettete praktische Projektarbeiten mit den unterschiedlichen Facetten der angewandten Organisationsentwicklung (OE) in Einrichtungen des Gesundheitswesens vertraut zu machen.

- Inhalte (Module):**
- 1. Kurstag (05.10.2007):** Organisatorische Fragen des Kurses, Einführung in das Thema Organisationsentwicklung*, Hinweise auf Literatur, Einführung ins Projektmanagement, Vorstellung eines Leitfadens, Organisatorische Vorbereitung der Projektarbeiten, Vorstellung der Themen, Einteilung der Gruppen, Benennung der Projektleiter und des Kurskoordinators (4h).
 - 2. Kurstag (12.10.2007):** Klärung offener Fragen bzgl. der Projekte, Leitfaden, Dateivorlagen, Projektsteckbriefe; *Teilnahme: Alle Kursteilnehmer!* (2h).
 - 3. Kurstag (26.10.2007):** Klärung offener Fragen bzgl. der Projekte und Rückmeldungen zum Stand und zur Durchführung der Projektarbeit, *Teilnahme: Dozenten, Kurskoordinator, Projektleiter,* (1h).
 - 4. Kurstag (16.11.2007):** Klärung offener Fragen bzgl. der Projekte und Rückmeldungen zum Stand und zur Durchführung der Projektarbeit, *Teilnahme: Dozenten, Kurskoordinator, Projektleiter,* (1h).
 - 5. Kurstag (06.10.2007 – 13.12.2007):** Projektarbeiten, freie Zeitgestaltung (entspricht 8h).
 - 6. Kurstag (14.12.2007):** Vorstellung der Projektergebnisse, *Teilnahme: Alle Kursteilnehmer!* (8h).

*OE überschneidet sich thematisch mit anderen Veranstaltungen der Studierenden in der GuS. Daher wird zu Kursbeginn OE nur kurz theoretisch abgehandelt. Es wird u. a. auf Skripte aus vorhergehenden Semestern und auf Literatur (Selbststudium, MyStudy) verwiesen. Die Kenntnisse der Inhalte des Skriptes werden nach Kursbeginn vorausgesetzt,

da sie in die Projektarbeit einfließen.

Nach Abschluss der Projektarbeiten werden beim letzten Termin des Kurses die Ergebnisse der Projektarbeiten im Plenum vorgestellt, diskutiert und in den Kontext des Rahmenthemas „OE“ gesetzt. Hierfür wird das Wissen aus den Skripten und aus der Literatur benötigt.

Am 1. Kurstag werden mehrere Projektthemen vorgestellt, welche die Studierenden in Kleingruppenarbeit im Rahmen von Projekten am Marienhaus-Klinikum im Kreis Ahrweiler (MAW), am Seniorenzentrum St. Josef in Bad Breisig, am Marienhaus-Klinikum Bendorf, Neuwied, Waldbreitbach und der Stabsstellen der Marienhaus GmbH Waldbreitbach bearbeiten werden.

Der Bearbeitungsort trägt der Forderung nach bestmöglichem Praxisbezug eines Fachhochschulstudiums Rechnung. Von Studierenden, die (bisher) keinen unmittelbaren Zugang zu Organisationen wie „Krankenhaus“ bzw. „Altenpflegeheim“ (gehabt) haben, wird erwartet, dass sie die Projektthemen in die Unternehmenswelt ihrer persönlichen Erfahrungshorizonte (z.B. Krankenkassen, Jugendhilfeeinrichtungen, Rettungsdienst etc.) gedanklich transferieren (lernen).

Die Projektleiter und der Kurskoordinator spielen bei der Durchführung der Projekte eine wichtige Rolle. Es kann sein, dass der Arbeitsaufwand bei ihnen etwas höher ist als bei den Projektgruppenmitgliedern. Alle Kursteilnehmer sollen daher bereits vor Veranstaltungsbeginn eine Meinung dazu haben, ob sie bereit sind, als Projektleiter oder als Kurskoordinator zur Verfügung zu stehen. Siehe hierzu auch die Literatur zum Projektmanagement. Die Projektleiter werden am 1. Kurstag festgelegt.

Die Zeitgestaltung im Rahmen der Projektarbeiten (als „5. Kurstag“ bezeichnet) ist frei. Um ein für alle Studierenden gleich offenes Zeitfenster für z.B. Teamsitzungen zu ermöglichen, **ist im gesamten Semester die Zeit freitags von 10 bis 13h für den OE-Kurs reserviert.** Hiervon kann in den Projektgruppen natürlich individuell abgewichen werden.

Die Betreuung bei der Projektarbeit erfolgt durch die Dozenten im Rahmen der Kurstage, durch die Ansprechpartner der beteiligten Einrichtungen vor Ort sowie über Einzel- und Gruppentermine nach individueller Absprache.

Voraussetzungen: Eingeschriebene Studierende am RheinAhrCampus für den Studiengang Gesundheits- und Sozialwirtschaft im Hauptstudium. Studierende anderer Studiengänge können teilnehmen, sofern Plätze zur Verfügung stehen. Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit.

Methode: Von den Studierenden wird neben aktiver Beteiligung ein kritisch-konstruktiver Umgang mit dem Thema erwartet. Grundkenntnisse im *Projektmanagement* sind erforderlich und sollten zu Veranstaltungsbeginn vorhanden sein (siehe Literaturhinweis). Aufbau und Ablauf des Kurses sind im Projektteil flexibel und erfordern den organisatorischen Einsatz der Studierenden. Das Studium des Skripts und (eines individuell auszuwählenden Teils) der angegebenen Literatur wird erwartet.

- Bewertung:** Die Veranstaltung gilt als erfolgreich abgeschlossen, wenn die Studierenden an allen Pflichtterminen der Kurstage (Nr. 1,2 und 6) teilgenommen haben. Es darf maximal ein Pflichttermin begründet ausgelassen werden. Die Anwesenheit wird dokumentiert.
- Als Prüfungsleistung wird die gemeinsame Durchführung des Projektes, die dazugehörigen Ausarbeitungen (Steckbrief, Statusberichte, Protokolle, Abschlußbericht) und die Präsentation der Projektarbeit im Plenum (ca. 30 Minuten Präsentation) anerkannt.
- Wenn eine individuelle Leistung der Studierenden innerhalb des Kleingruppenergebnisses erkennbar ist (z.B. aufgrund der benannten Aufgabenverteilung innerhalb der Gruppe), kann individuell bewertet werden. Ist (nur) die Gruppenleistung erkennbar, wird die gleiche Note an alle Teilnehmer der Kleingruppe vergeben.
- Bewertet werden: Engagement und Einsatz bei der Projektumsetzung (z.B. Termintreue), Projektdokumentation, Präsentation, Abschlußbericht, Projektergebnis.
- Präsentation und Abschlußbericht: Umfang (ca. 10%), Gliederung und Logik des Aufbaus (ca. 10%), Inhalt (ca. 50%), Kritikleistung (ca. 20%), Formale Sicherheit (ca. 10%).
- Material:** Die Studierenden erhalten zu Beginn des Kurses Zugang zu den Skripten und zur Literatur über MyStudy. Die Materialien, welche während der Projektarbeiten erstellt werden, werden alle in MyStudy abgelegt. Es ist deshalb eine Anmeldung **aller** Kursteilnehmer in MyStudy erforderlich (Emailadressen!).
- Literatur:**
- a) **Hemmrich, Harrant; Projektmanagement; Hanser Pocket; ca. 10 Euro***
- *Da die Prüfungsleistung im Rahmen einer Projektarbeit erbracht wird, empfiehlt es sich insbesondere, sich mit dem Thema „Projektmanagement“ zu befassen. Alternativ zu dem Pocket-Power Buch von Hemmrich / Harrant können auch andere Bücher zum Projektmanagement herangezogen werden.
- b) Becker, Langosch; Produktivität und Menschlichkeit, OE und ihre Anwendung in der Praxis; Lucius; ca. 25 Euro
- c) Doppler, Lauterburg; Change Management; Campus; ca. 70 Euro
- d) Doppler; Unternehmenswandel gegen Widerstände; Campus; ca. 60 Euro
- Erstellungsdatum:** 30.05.2007
- Name:** Birgit E. Schmid (b.schmid@maw.marienhaus-gmbh.de)
Heinz-Peter Balke (hp.balke@bbq.marienhaus-gmbh.de)